

# Inhalt

Vorwort .....	11
Einführung .....	14
ERSTER TEIL	
DIE ILLUSION DES AUTONOMEN DISKURSES	
1. Praktiken und Diskurse in Foucaults frühen Schriften ...	27
Die Geschichte des Wahnsinns .....	27
Die Archäologie der Medizin .....	36
2. Die Archäologie der Humanwissenschaften .....	41
Das Aufkommen der Repräsentation im Klassischen Zeitalter ..	44
Der Mensch und seine Doppel: Die Analytik der Endlichkeit ..	51
Das Empirische und das Transzendente .....	56
Das Cogito und das Ungedachte .....	59
Rückzug und Wiederkehr des Ursprungs .....	62
Doppel-Schluß .....	66
3. Zu einer Theorie der diskursiven Praxis .....	69
Eine Phänomenologie, um alle Phänomenologien zu beenden ..	69
Jenseits des Strukturalismus: Von Möglichkeitsbedingungen zu Existenzbedingungen .....	77
Die Analyse von Diskursformationen .....	83
Objekte .....	86
Modalitäten des Hervortretens .....	93
Die Bildung von Begriffen .....	95
Die Bildung von Strategien .....	97
Historische Transformation: Unordnung als ein Typ von Ord- nung .....	99
Diskursive Strategien und der gesellschaftliche Hintergrund ...	101

4. Das methodologische Scheitern der Archäologie .....	105
Erklärungskraft .....	105
Jenseits von Seriosität und Bedeutung .....	111
Schluß: Doppel-Probleme .....	116

## ZWEITER TEIL

### DIE GENEALOGIE DES MODERNEN INDIVIDUUMS: DIE INTERPRETATIVE ANALYTIK VON MACHT, WAHRHEIT UND KÖRPER

5. Interpretative Analytik .....	133
Genealogie .....	133
Geschichte der Gegenwart und interpretative Analytik .....	147
6. Von der Repressionshypothese zur Bio-Macht .....	156
Die Repressionshypothese .....	157
Bio-Macht .....	163
7. Die Genealogie des modernen Individuums als Objekt ...	173
Drei Figuren der Bestrafung .....	174
Souveräne Marter .....	174
Humanistische Reform .....	177
Normalisierende Einsperrung .....	181
Disziplinar-Technologie .....	183
Die objektivierenden Sozialwissenschaften .....	191
8. Die Genealogie des modernen Individuums als Subjekt ..	199
Sex und Bio-Macht .....	200
Geständnis-Technologie .....	205
Die subjektivierenden Sozialwissenschaften .....	210
9. Macht und Wahrheit .....	216
Macht .....	216
Minutiöse Machtrituale .....	220
Paradigmata und Praktiken .....	229
Macht und Wahrheit .....	234
Schluß .....	238
Fragen .....	238

Wahrheit .....	238
Widerstand .....	239
Macht .....	240

## NACHWORT VON MICHEL FOUCAULT

### Das Subjekt und die Macht

Warum ich Macht untersuche: Die Frage des Subjekts .....	243
Wie wird Macht ausgeübt? .....	251

## INTERVIEW MIT MICHEL FOUCAULT

### Genealogie der Ethik: Ein Überblick über laufende Arbeiten

Geschichte des Vorhabens .....	265
Warum die Alte Welt nicht ein Goldenes Zeitalter war, und was wir trotzdem von ihr lernen können .....	268
Die Struktur genealogischer Interpretation .....	274
Vom klassischen Selbst zum modernen Subjekt .....	281

## NACHWORT VON HUBERT L. DREYFUS/PAUL RABINOW

Foucaults interpretative Analytik von Ethiken .....	295
Methodologische Feinheiten .....	295
Interpretative Diagnose .....	295
Genealogie .....	296
Archäologie .....	297
Normen, Vernunft und Bio-Macht .....	299
Über Foucault hinaus .....	304

## ANHANG

Abkürzungen .....	311
Anmerkungen .....	312
Personenregister .....	319
Sachregister .....	321